

- Wandern am Waterberg Plateau
- Begegnungen mit den indigenen San und Damara
- Brandbergmassiv und seine „Weiße Dame“

Namibia auf Schritt und Tritt 15-Tage-Wanderreise



Höhendiff.: 350 | max. Aktivitätsdauer: 4 Std.

Kommen Sie mit auf eine aktive Reise durch Namibias bezaubernde Naturlandschaften! Wir wandern in einer kleinen Gruppe durch rote Dünenwelten und faszinierende Gebirgsformationen und bestaunen jahrtausendealte Felszeichnungen. Nicht nur im Etoscha-Nationalpark erwartet uns zudem eine einzigartige Tierwelt!

1. Tag: Ihre Reise beginnt

Am Abend fliegen Sie nach Namibia.

2. Tag: Willkommen in Namibia!

Am Flughafen von Windhoek empfängt Sie Ihre Reiseleitung. Gemeinsam fahren wir zu unserer ersten Lodge. Wir beginnen mit einer leichten Einstiegswanderung durch das umliegende Naturreservat. 60 km (A) ⌚ ca. 2 Std.

3. Tag: Von Windhoek zum Waterberg-Plateau

Auf einer Stadtrundfahrt durch Windhoek verschaffen uns einen Eindruck von der kolonialen Vergangenheit der Hauptstadt. Wir sehen die Alte Feste, die Christuskirche, die Gartenanlage des Tintenpalastes und den Stadtteil Klein Windhoek. Im Gegensatz dazu steht Katutura, das ehemalige Township, wörtlich: „Der Ort, an dem wir nicht leben möchten“. Anschließend fahren wir weiter zum Waterberg-Plateau. Schon aus der Ferne sehen wir die mächtigen Felsformationen aus der weiten Savannenlandschaft emporragen. Hier wartet eine üppige Pflanzenwelt mit seltenen Wild- und Vogelarten, Pavianen und vieles mehr auf uns. 300 km (F, A)

4. Tag: Wildnis und Weite: Wanderung auf dem Waterberg-Plateau

Den Tag beginnen wir mit der Erkundung des Plateaus, das spektakuläre Ausblicke in das fruchtbare Tal und über einen Teil der Kalahari ermöglicht. Ein Paradies für Wanderer. Es geht teils steil hinauf, wir nehmen ausreichend Wasser mit auf unsere Wanderung. Die Hochebene

des Nationalparks wird von Baum- und Buschsavanne bedeckt, am Fuße des Plateaus ist die Vegetation dagegen sehr vielfältig. Zur Flora gehören neben wilden Feigenbäumen mehrere Akazienarten, Feuerlilien und der Korallenbaum. Einige bedrohte Tierarten wurden hier wieder angesiedelt, so gibt es neben Wasserbüffeln und Leoparden auch mehrere Brutpaare der seltenen Kapgeier, Steinböcke, Klippspringer und weitere Säugetier- und vor allem Vogelarten. Vom Waterberg-Massiv fahren wir zum südwestlichen Rand des Etoscha-Nationalparks. Je nach Ankunftszeit können wir bereits heute eine optionale Pirschfahrt im Park erleben. Alternativ genießen wir die Annehmlichkeiten unserer Unterkunft und lassen die Seele baumeln. 260 km (F, A) ↑ 200m, ↓ 200m, ⌚ ca. 3 Std.

5. Tag: Etoscha-Nationalpark: auf der Pirsch

Die Tierwelt ruft! Wir begeben uns auf eine ganztägige Pirschfahrt vom Reisefahrzeug aus im Etoscha-Nationalpark, auf der wir mit etwas Glück Zebras, Giraffen, Elefanten, Spitzmaulnashörner, Löwen und Leoparden entdecken können. Der Park zählt zu den schönsten Naturschutzgebieten Afrikas und ist auch Heimat verschiedenster Vogel- und Reptilienarten. Halten Sie Ihre Kamera bereit! ca. 150 km (F, A)

6. Tag: Vom Etoscha-Nationalpark ins Damaraland

Wir beginnen den Tag noch vor dem Frühstück mit einer Buschwanderung auf dem Gelände der Lodge. Auf unserer

Entdeckungstour durch die Mopane-Wälder erfahren wir mehr über die einheimischen Pflanzen, Vögel und andere Wildtiere. Nach dem Frühstück lassen wir frischgestärkt den Etoscha-Nationalpark hinter uns und fahren ins Damaraland. Unterwegs halten wir bei der endemischen Welwitschia Mirabilis, eine botanische Kuriosität, die bis zu 2000 Jahre alt werden kann. Weiter geht die Fahrt vorbei an dem faszinierenden Versteinerten Wald, ein Naturdenkmal mit etwa 280 Millionen Jahre alten, versteinerten Baumstämmen, die durch geologische Prozesse in der wüstenartigen Umgebung konserviert wurden. 250 km (F, A) ⌚ ca. 1-2 Std.

7. Tag: Damaraland: Twyfelfontein und Damaravolk

Heute bestaunen wir die Felszeichnungen bei Twyfelfontein, einer der größten Ansammlungen von Felsgravuren in Afrika, die zum UNESCO-Weltkulturerbe gehören. Die alten Felsgravuren zeigen die reiche Kulturgeschichte der indigenen San. Der Name Twyfelfontein bedeutet Quelle des Zweifels. Unsere Reiseleitung erklärt uns die Geschichte dahinter. Im Living Museum der Damara lernen wir die traditionelle Lebensweise des indigenen Volksstammes kennen. 270 km (F, A)

8. Tag: Vom Damaraland ins Erongo-Gebirge

Vor dem Frühstück machen wir uns auf den Weg zu unserer Wanderung, um der Hitze zuvorzukommen. Unser Ziel ist der imposante Brandberg mit dem höchsten Berg des Landes, dem Königsstein. In

den Schluchten und Grotten entdecken wir uralte Felszeichnungen. Mit einem erfahrenen Guide wandern wir durch die Tsisab-Schlucht zur berühmten Felsmalerei Namibias, der „Weißen Dame“, die eigentlich gar keine Dame ist. Als nächstes führt uns unsere Route ins Erongo-Gebirge, wo uns im Lebenden Museum der San ein einzigartiger Einblick in die Kultur und Lebensweise dieses indigenen Volkes erwartet. Hier erfahren wir spannende Details über die traditionelle Jäger- und Sammlerkultur der San. Dieses Projekt ermöglicht es nicht nur, die fast vergessene Kultur wiederzuentdecken, sondern ist auch eine wichtige Einnahmequelle für die San-Gemeinschaft. 120 km (F, A) ↑ 120m, ↓ 120m, ☉ ca. 3 Std.

9. Tag: Vom Erongo-Gebirge nach Swakopmund

Bevor wir uns in Richtung Küste begeben, machen wir Halt am „Matterhorn Namibias“ – der Spitzkoppe. Wir erkunden die Umgebung und schauen uns die Felszeichnungen der San aus der Nähe an. Weiter geht es bis nach Swakopmund. Der beliebte Ferienort am Atlantik ist für seine deutsche Kolonialarchitektur bekannt. Am Nachmittag erkunden wir Swakopmund gemeinsam mit unserer Reiseleitung zu Fuß. 200 km (F)

10. Tag: Swakopmund: ein Tag für Sie

Gestalten Sie den Tag ganz nach Ihren Wünschen. Spazieren Sie die Strandpromenade entlang oder bummeln Sie über den Holzschnitzermarkt am Leuchtturm. Am Vormittag können Sie optional eine Bootsfahrt mit Sekt und Austern ab/bis Walvis Bay unternehmen, bei der Sie Robben, Pelikane und mit viel Glück sogar Wale beobachten können. Alternativ führt eine spannende „Living-Desert Tour“ mit Allradfahrzeugen in die Namib-Wüste und stellt Ihnen das Leben dort vor. (F)

11. Tag: Von Swakopmund in die Namibwüste

Auf unserem Weg Richtung Süden unternehmen wir einen Abstecher nach Walvis Bay. In der Lagune von Walvis Bay tummeln sich je nach Jahreszeit zahlreiche Flamingos – ein toller Anblick! Wir durchqueren die Namib-Wüste mit ihrer beeindruckenden Flora und Fauna und gelangen durch den Kuiseb-Canyon in die urige Siedlung Solitaire, die man auf jeder Landkarte finden kann und früher nur eine Kreuzung mit Tankstelle war. Unsere Empfehlung hier: lassen Sie sich den legendären Apfelkuchen des Farmstores schmecken – frisch zubereitet mitten in der Wüste! (F, A) 300 km

12. Tag: Namib-Wüste: Sossusvlei und Sesriem-Canyon

Heute klingelt der Wecker früh. Nach einer etwa einstündigen Fahrt und einer ebenso langen Wanderung erreichen wir das Sossusvlei. Wir haben die Möglichkeit, eine der höchsten Dünen der Welt zu besteigen und werden durch einen atemberaubenden Ausblick in die unendliche Sandwüste belohnt. Bei einem Spaziergang durch das benachbarte Dead Vlei bestaunen wir eine bizarre Landschaft aus trockenen Ästen abgestorbener Kameldornbäume, die in den Himmel ragen. Bevor wir zur Lodge zurückkehren, besuchen wir den rund einen Kilometer langen Sesriem-Canyon, dessen Rand sich stellenweise auf bis zu zwei Meter verengt. Eine kleine, aber doch spektakuläre Wanderung. 250 km (F, A) ↑ 200 m, ↓ 200 m, ☉ ca 4 Std.

13. Tag: Vom Sossusvlei in die Windhoek Region

Wir lassen die Wüste hinter uns und fahren Richtung Windhoek zu unserer Lodge. Den Nachmittag gestalten Sie ganz nach Ihren Vorstellungen. Genießen Sie die Annehmlichkeiten der Unterkunft oder erkunden Sie einen der vielen Wanderwege. Optional können Sie vor Ort an einer Sundowner Rundfahrt im offenen Allradfahrzeug teilnehmen. Wir lassen unsere Reise in der Abgeschiedenheit des afrikanischen Busches entspannt ausklingen. 350 km (F, A)

15.Tag: Heimreise

Heute heißt es Abschied nehmen. Sie werden zum Flughafen gefahren und treten Ihren Rückflug an. 80 km (F)

15. Tag: Willkommen zu Hause

Am Morgen landen Sie mit vielen schönen Erinnerungen im Gepäck in Deutschland.

Flugplan-, Hotel- und Programmänderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten.

(F=Frühstück, A=Abendessen)

Namibia auf Schritt und Tritt

15-Tage-Wanderreise ab € 4.195

Termine und Preise 2025 in €

R 257H302

Termine/Saison	E	ET	Teilnehmer
18.02.-04.03.25 K	4.195		min 6
18.03.-01.04.25 K	4.495		min 6
15.04.-29.04.25 K	4.495		min 6
27.05.-10.06.25 K	4.595		min 6
15.07.-29.07.25 K	4.655		min 6
12.08.-26.08.25 K	4.655		min 6
02.09.-16.09.25 K	4.595		min 6
07.10.-21.10.25 K	4.595		min 6
28.10.-11.11.25 K	4.595		min 6
18.11.-02.12.25 K	4.655		min 6

Pro Person im Doppelzimmer inklusive Flug ab/bis Frankfurt (ggf. zzgl. Flugaufpreis). Die Angabe "Teilnehmer" (in der Tabelle ganz rechts) gibt an, wie viele Gäste mindestens gebraucht werden, damit die Reise garantiert durchgeführt wird. Sollte diese Zahl nicht erreicht werden, kann die Reise nicht stattfinden.
K Bei diesen Reisetterminen handelt es sich um Kleingruppenreisen.

Aufpreis Einzelzimmer in €

	EZ
18.02.-15.04.25	325
27.05.-28.10.25	340
18.11.2025	355

Teilnehmerzahl

mind. 6 / max. 12

Im Reisepreis inbegriffen

- Zug zum Flug 1. Klasse *
- Flüge mit renommierter Fluggesellschaft ab/bis Frankfurt in der Economy-Class bis/ab Windhoek (ggf. zzgl. Flugaufpreis)*
- Luftverkehrssteuer, Flughafen- und Flugsicherheitsgebühren*
- Rundreise/Ausflüge in landestypischen Klein- bzw. Reisebussen (teilklimatisiert)
- Transfers am An- und Abreisetag*
- 12x Frühstück, 10x Abendessen

Bei Gebeco selbstverständlich

- Deutsch sprechende qualifizierte Gebeco Erlebnisreiseleitung (Driverguide)
- Wanderung in einem Wildreservat bei Windhoek
- Stadtrundfahrt Windhoek
- Wanderung durch den Waterberg-Plateau-Park
- Ganztägige Pirschfahrt im Etoscha-Nationalpark
- Wanderung im Etoscha-Rand-Gebiet
- Besuch des Versteinerten Waldes
- UNESCO-Weltkulturerbe: Felszeichnungen bei Twyfelfontein
- Das Lebendes Museum der Damara
- Wanderung zur „Weißen Dame“
- Das Lebende Museum der San
- Imposantes Felsmassiv Spitzkoppe
- Stadtbesichtigung in Swakopmund
- Sossusvlei, Dead Vlei und Sesriem-Canyon
- Alle Eintrittsgelder und Nationalparkgebühren
- Auslandsreisekrankenversicherung
- Reiseliteratur zur Auswahl

Ihre Unterkünfte

Ort	Nächte/Hotel	Landeskat.
Windhoek-Region	1 River Crossing Lodge	★★★
Waterberg-Plateau	1 Waterberg Resort	★★★
Etoscha-Rand	2 Etosha Safari Camp	★★★
Damaraland	1 Damara Mopane Lodge	★★★
Brandberg-Region	1 Uis Elephant Guesthouse	★★★
Erongo-Region	1 Omandumba Guestfarm	★★
Swakopmund	2 Swakopmund Guesthouse	★★★★☆
Sesriem-Region	2 Desert Camp	★★
Windhoek-Region	1 Auas Safari Lodge	★★★

Weitere Informationen

zum Charakter und den Anforderungen der Reise finden Sie im Download-Bereich.